mit Primæ optimal arbeiten

↓ ↑

mit Primæ einfach und leicht Lesen und Schreiben lernen

einfach und leicht unterrichten

Primæ Primæ

Eine neue Schulschrift:
Anregungen für Anwendungen
und Tipps für Tricks

Teil #1

Titus Nemeth & Martin Tiefenthaler, Primæ Version 2.0, 2025

Primæ bietet insgesamt 20 Schnitte
(= Variationen der gleichen Schriftart) an:

1. Primæ (die unverbundene Schulschrift)

- zum Lesen und Schreiben lernen
- für gut lesbare und leicht verständliche Unterrichtsmaterialien

Primæ Light
als Vorlage zum Lesen und Schreiben lernen
Empfehlung: Schriftgröße ab 20 pt

Primæ Semilight
für kleinere Schriftgrößen (für Angaben, Erklärungstexte)

Primæ Regular
für v. a. digitale Anwendungen, auch Angaben, Erklärungstexte

Primæ Semibold oder **Primæ Bold**
für **hervorgehobene Textstellen** und **Überschriften**

2. Primæ Cursive (die verbundene Schulschrift)

- für schnelles, ergonomisches Schreiben
- für Arbeitsvorlagen mit mehreren Möglichkeiten, die das Verbinden vereinfachen

Primæ Light Cursive
Empfehlung: Schriftgröße ab 20 pt

Primæ Semilight Cursive
für kleinere Schriftgrößen (für Angaben, Erklärungstexte)

Primæ Cursive
für v. a. digitale Anwendungen und analoge Texte

Primæ Semibold Cursive oder **Primæ Bold Cursive**
für **hervorgehobene Textstellen** und **Überschriften**

3. Alle diese Schnitte gibt es auch als Primæ Text

(Primæ Text Light bis **Primæ Text Bold**
und *Primæ Text Light Cursive* bis ***Primæ Text Bold Cursive*) :**

Primæ Text hat kleinere Großbuchstaben und kürzere Ober- und Unterlängen. Größere Großbuchstaben sind zum Schreibenlernen hilfreich, aber in längeren Texten stören sie. Und mit kürzeren Ober- und Unterlängen können Zeilenabstände kleiner gehalten werden.
Das spart Platz, was wiederum bei Orientierung und Übersicht hilft.

Primæ Light zum Lesen- und Schreibenlernen

Primæ Text Regular für längere Texte

Mit der unverbundenen Primæ gibt es zum ersten Mal ein kindgerechtes Modell, das zusätzlich den Übergang zur verbundenen Schrift erleichtert.

Fibel Vienna
Schulschrift 95

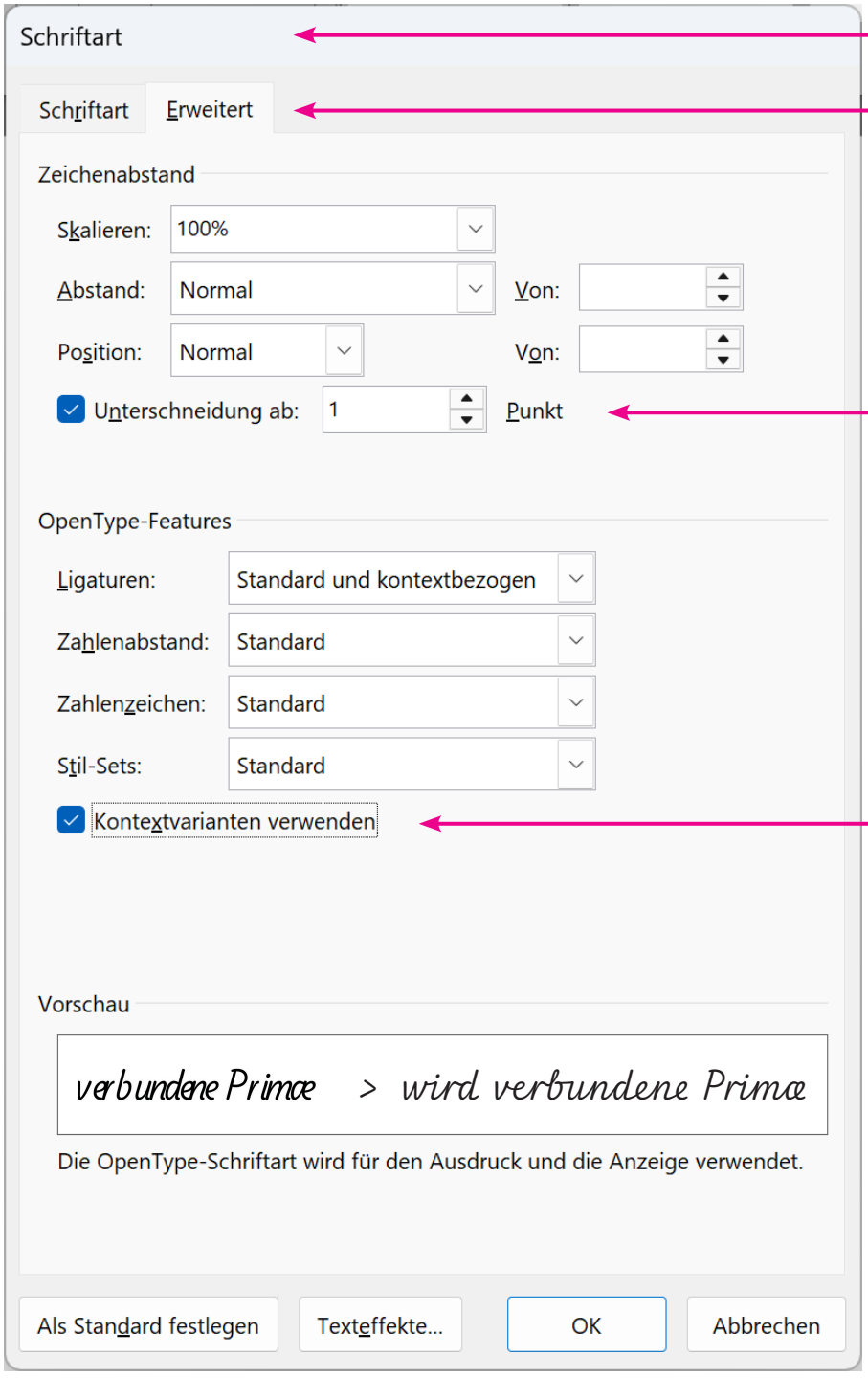
Primæ
Primæ Cursive

mit Primæ optimal arbeiten, Teil #1

élèves

Primæ Cursive bietet eine neue Technologie, in der die Verbindungsstücke zwischen Buchstaben nicht Teil der Buchstaben sind, sondern eigenständige Elemente, die im Computer automatisch gesetzt werden.*

MS Word braucht dafür zwei Einstellungen — zu finden unter:



> Schriftart

> Erweitert

hier die Ziffer 1 eintragen

hier Kontextvarianten auswählen

* Das ermöglicht gleichmäßige Buchstabenabstände – unerlässlich für leichteres Lesenlernen!

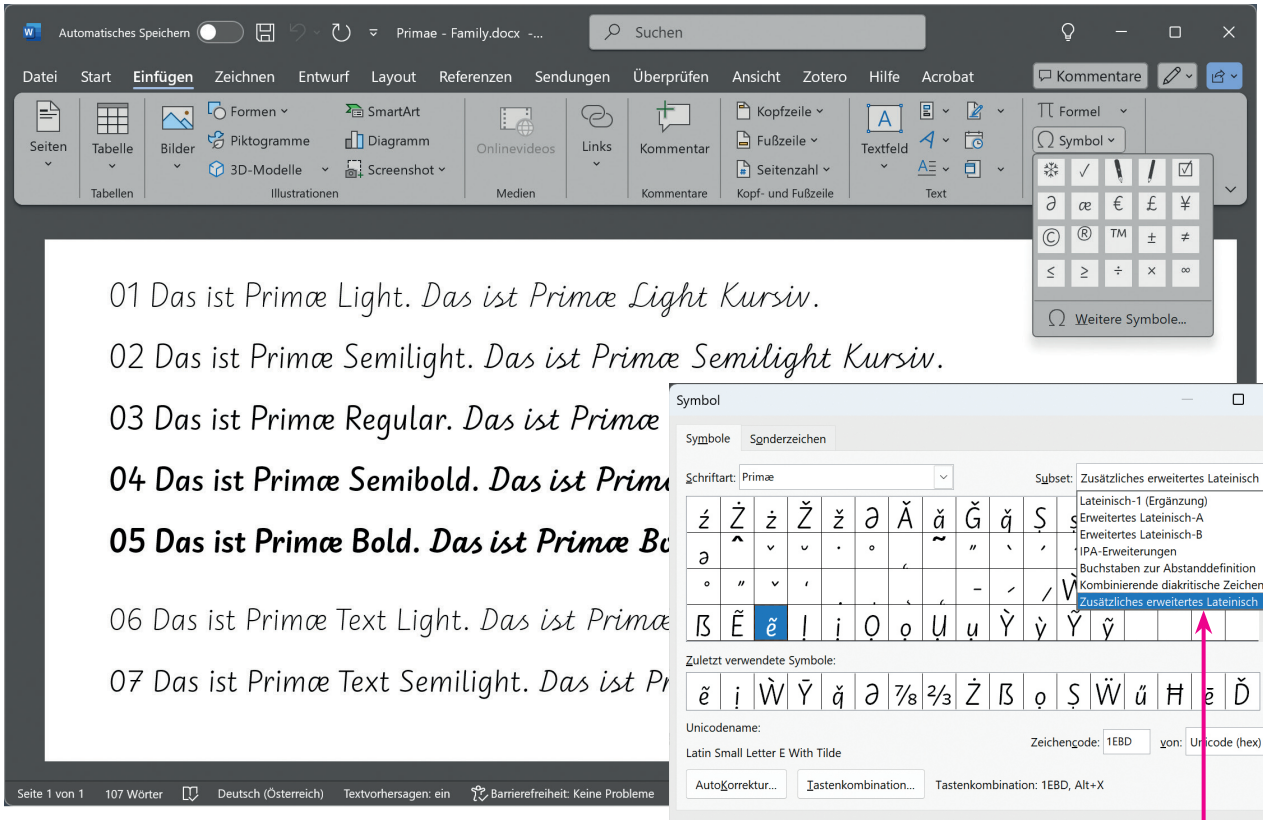
mit Primæ optimal arbeiten, Teil #1

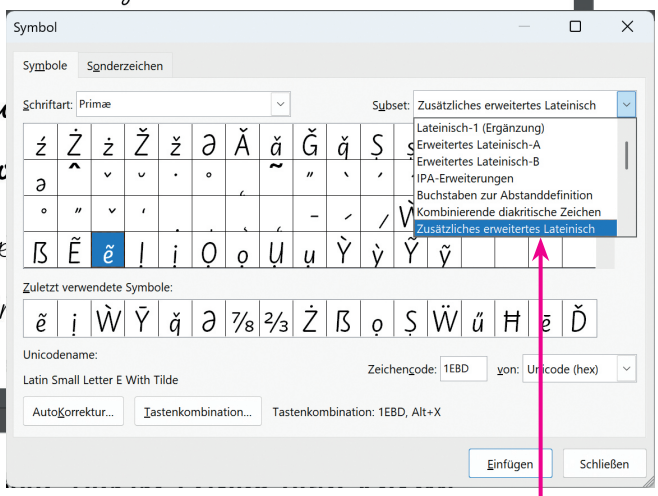
àǎáäâã
ăåāąæ

Primæ unterstützt 215 Sprachen. Somit können Schüler·innen verschiedenster Muttersprachen den eigenen Namen richtig geschrieben vorfinden und selbst richtig schreiben.

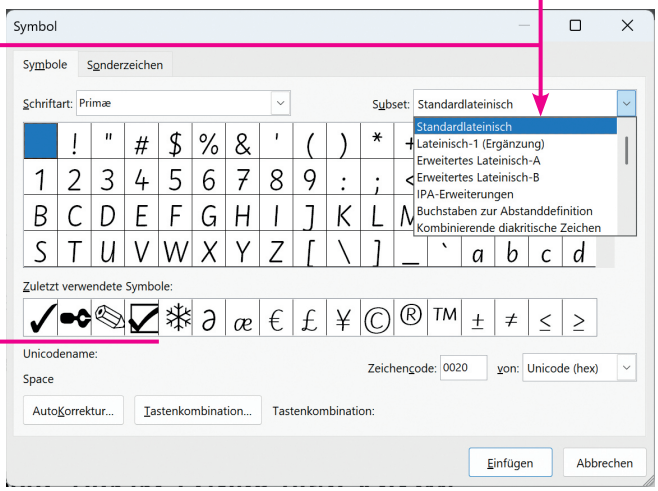
Einige Sonderzeichen können nicht einfach mit Tastaturkombinationen erreicht werden — sie sind in MS Word zu finden unter:

> Einfügen > Symbol > Weitere Symbole





hier befinden sich im Pop-Up-Menü mehrere Möglichkeiten, Sonderzeichen zu finden.



Dabei werden einige Zeichen nicht richtig in Primæ dargestellt, führen aber zum richtigen Ergebnis.

✓ ✎ ✎ ☑

Primæ im Internet

→ mehr Infos und Beispiele

www.schulschrift.at

Optionen für Schreibvarianten

Alle Varianten ausprobieren

Primæ Version 2.0, Primæ Teil #1 Version 1.0; Juli 2025